



Seminar IT-Recht und Datenschutz für IT-Verantwortliche

(früher: Rechtliche Aspekte der IT-Security)

Administratoren und IT-Sicherheitsverantwortliche müssen täglich Entscheidungen treffen, ohne sich immer der rechtlichen Tragweite bewusst zu sein. Oft stehen sie dabei „mit einem Bein im Gefängnis“.

Das Seminar klärt über die aktuelle Rechtslage im weiten Feld der IT-Compliance, Informationssicherheit und Datenschutz auf, hilft kritische Situationen richtig einzuschätzen und zeigt die Lösungswege eines ganzheitlichen Sicherheitskonzeptes auf. Insbesondere wird auf die weitreichenden Neuerungen des novellierten Bundesdatenschutzgesetzes eingegangen.

Der Referent, Rechtsanwalt Horst Speichert, ist Spezialist für IT-Recht und Datenschutz, Lehrbeauftragter für Informationsrecht an der Universität Stuttgart und Autor des Fachbuches „Praxis des IT-Rechts“ (2. Auflage, Vieweg-Verlag).

- **Datenschutz**
Private Nutzung, Fernmeldegeheimnis, datenschutzkonforme Kontrolle
Vermeidung von Datenschutzskandalen, legaler Datenabgleich, Mitarbeiterscreening
Big Brother Admin – Monitoring der Internet- und E-Mail-Nutzung
Gestaltung in der Betriebsvereinbarung
Novellierung des BDSG
- **Haftung**
Organisationspflichten und Haftungsprävention
Strafverfolgungsmaßnahmen und Auskunftspflichten
Abwehr von Abmahnungen
Illegale Inhalte wie mp3, Raubkopien und Pornografie im Firmennetzwerk
Persönliche Haftung des Admin, Vorstandshaftung
- **Hacking**
Rechtliche Einordnung, Hackerstrafrecht
Strafbarkeit von Hackertools nach § 202c StGB
- **Archivierung**
Gesetzliche Archivierungspflichten, insbesondere E-Mail-Archivierung
Rechtssicheres DMS, Trennung privater und dienstlicher Inhalte
Digitale Steuerprüfung, GDPdU-Compliance, Beweissicherheit
Vorratsdatenspeicherpflicht
- **Spam- und Contentfilter**
Datenschutzkonformer Einsatz der Filtersysteme
AV, URL-Filter, SSL-Decryption, Data Loss Prevention etc.

Webanalyse-Tools, IP-Adressen als personenbezogene Daten

- **Risikomanagement und IT-Compliance**

KonTraG, SOX, Basel II, BilMoG

Anerkannte Standards und Rechtsvorteile

Notwendige Sicherheits- und Benutzerrichtlinien

Zielgruppe:	IT-Sicherheitsverantwortliche, Administratoren, Datenschutzbeauftragte, Revisoren, Betriebsräte
Lernziel:	Aufklärung über die Rechtslage bei den täglichen Entscheidungen, richtige Einschätzung kritischer Situationen, Datenschutz und Informationssicherheitsrecht
Nützliche Vorkenntnisse	in juristischer Hinsicht keine, Grundkenntnisse im Bereich IT-Sicherheit
Dauer:	1 Tag
Teilnehmerzahl:	4-9